



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Bildungs-, Kultur- und Sportkommission
vom: 14. Oktober 2015
zur Vorlage Nr.: [2015-221](#)
Titel: **Vorlage an den Landrat über das Berufsintegrations- und Arbeitstrainingsprogramm «check-in aprentas»: Berichterstattung und Verpflichtungskredit zur Weiterführung des Programms 2016 bis 2021**
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2015/221

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

Bericht der Bildungs-, Kultur- und Sportkommission an den Landrat

Betreffend Vorlage an den Landrat über das Berufsintegrations- und Arbeitstrainingsprogramm «check-in aprentas»: Berichterstattung und Verpflichtungskredit zur Weiterführung des Programms 2016 bis 2021.

vom 14. Oktober 2015

1. Ausgangslage

In Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsverbund der chemisch-pharmazeutischen Industrie (aprentas) hat sich das Programm «check-in aprentas» als wirksame Massnahme zur Verminderung der Jugendarbeitslosigkeit erwiesen. Für dieses Berufsintegrations- und Arbeitstrainingsprogramm für junge Erwachsene mit schwachen schulischen Leistungen und/oder sozialen Auffälligkeiten hat der Landrat am 6. April 2006 erstmals einen Verpflichtungskredit bewilligt. Mit einem erneuten Landratsbeschluss vom 5. Mai 2011 wurde das Programm um fünf Jahre verlängert. Mit der Vorlage [2015/221](#) schlägt der Regierungsrat dem Landrat nun vor, das Programm «check-in aprentas» erneut weitere fünf Jahre weiterzuführen. Die Gesamtkosten betragen CHF 2'300'000 bzw. CHF 460'000 pro Jahr. Der Bund (seco) wird davon wie bisher einen Drittel der Kosten übernehmen. Dem Kanton verbleiben Kosten von CHF 1'533'335 für fünf Jahre bzw. CHF 306'667 jährlich.

Für Details wird auf die [Vorlage](#) verwiesen.

2. Kommissionsberatung

2.1. Organisatorisches

Die Kommission hat die Vorlage am 1. Oktober 2015 im Beisein von Regierungsrätin Monica Gschwind und Generalsekretär Severin Faller behandelt. Die Vorlage wurde von Barbara Ledergerber, Leiterin Hauptabteilung Berufsintegration AfBB, vorgestellt.

2.1.1 Eintreten

Eintreten auf die Vorlage war unbestritten.

2.2. Detailberatung

Generell fand die Vorlage bei der Kommission grosse Zustimmung, welche auf den Erfahrungen und dem Erfolg des Programms basiert. Fragen ergaben sich zu der Bekanntheit des Programms, der Zuteilung über die zentrale Plattform «Zentrum Berufsintegration BL» sowie die teilweise notwendige Überweisung an die IV. Die Vertreterin der Direktion erläuterte, dass das Programm «check-in aprentas» sehr niederschwellig sei und die Zuteilung durch die Hauptabteilung Berufsintegration des AfBB erfolge. Beworben wird das Programm aufgrund der dafür notwendigen hohen Bedürftigkeit nicht. Bei der Anmeldung zu den Brückenangeboten können die Lehrpersonen aber direkt eine Empfehlung für einen Platz in «check-in aprentas» aussprechen.

Die Anmeldung bei der IV erfolgt grossmehrheitlich aufgrund medizinischer Indikationen, damit die Jugendlichen in entsprechende berufliche Massnahmen kommen. Über diese werden sie dann oft in den Ersten Arbeitsmarkt integriert.

3. Antrag an den Landrat

Die Bildungs-, Kultur- und Sportkommission beantragt dem Landrat einstimmig mit 13:0 Stimmen Zustimmung zur Vorlage [2015/221](#) betreffend Arbeitstrainingsprogramm «check-in aprentas»: Berichterstattung und Verpflichtungskredit zur Weiterführung des Programms 2016 bis 2021 zu gewähren und gemäss Landratsbeschluss zu entscheiden.

14. Oktober 2015

Bildungs-, Kultur- und Sportkommission
Christoph Hänggi, Präsident

Beilage/n

- Landratsbeschluss (unverändert)

**Landratsbeschluss
Berufsintegrations- und Arbeitstrainingsprogramm ‚check-in aprentas‘:
Berichterstattung und Verpflichtungskredit zur Weiterführung des Programms
2016 bis 2021**

vom

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft, gestützt auf § 103 Absatz 1 und 2, § 104 Absatz 2 sowie § 107 Absatz 2 der Kantonsverfassung¹, beschliesst:

1. Der Landrat nimmt Kenntnis vom vorliegenden Bericht über das Berufsintegrations- und Arbeitstrainingsprogramm „check-in aprentas“.
2. Der Landrat bewilligt vorbehältlich gleichbleibender Bundesmittel einen Verpflichtungskredit von CHF 1'533'335 als Pauschalbeitrag des Kantons Basel-Landschaft für das Projekt ‚check-in aprentas‘ auf der Grundlage des Entwurfs einer entsprechenden Leistungsvereinbarung zwischen der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion BL und der aprentas für die Dauer vom 1.7.2016 bis 30.6.2021.
3. Ziffer 2 dieses Beschlusses unterliegt gemäss § 31 Absatz 1 Buchstabe b der Kantonsverfassung¹ dem fakultativen Finanzreferendum.

Liestal,

Im Namen des Landrates

Der Präsident:

Der Landschreiber:

¹ SGS 100, GS 29.276